

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „symmetra“ vom 7. August 2021 16:47

Ich finde es wie gesagt etwas unehrlich. Das Ziel ist ja, das möglichst alle geimpft werden und durch solche Maßnahmen möglichst viele dazu bewegt werden, damit es schön nach „freier Wille“ aussieht und der Staat nicht offen autoritär die Bevölkerung per Pflicht dazu zwingt. Aber rein qualitativ ist zwischen einer echten Pflicht und immer größer werdendem Druck kaum ein Unterschied, außer dass man letzteres noch als demokratisch verkaufen kann.

Ich habe zu dem Thema allgemein nur noch eine extrem subjektive Sichtweise, weil meine Geduld am Ende ist und ich will, dass sich möglichst alle impfen lassen, damit dieser Schrott mal endet. Ich bekomme wirklich die Pickel, wenn ich lese, dass Impfstoff in Deutschland vernichtet werden muss, das kann doch echt nicht angehen. Gleichzeitig wird politisch und medial ja was Herbst/Winter angeht wieder dermaßen der Teufel an die Wand gemalt, dass man sich am liebsten in einen Kälteschlaf begeben würde, bis der vorbei ist. Daher hat sich mein Verständnis für nicht Geimpfte (,die sich impfen könnten) absolut erschöpft. Von daher: Ja, bitte viel Druck, meinetwegen auch Impfpflicht. Aber da spricht eher die Ungeduld aus mir und das ist nicht die beste Argumentationsgrundlage.